

Halblange Paletots, Jackets, Kragen, Reisemäntel,

Costumes, Blousen, Costümrocke,

Kinder-Kleider, Kinder-Jackets.

Anerkannt das Schönste.

Anerkannt billigste Preise.

Anerkannt grösste Auswahl.

Hermann Hönicke,

Ecke Leipzigerstrasse.

Auf die Schaufenster-Anlagen mache besonders aufmerksam.

Stadt-Theater Halle a/S.

Direktion: M. Richards.

Sonnabend den 12. April 1902.
204. Vorstellung im Kaiser-Saal. 4. Viertel.
149. Abonn.-Vorstellung. Farbe Blau.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Der Wasserträger.

Oper in 3 Akten. Musik von Gherardini.
Regie: Theo Raven.
Dirigent Kapellmeister Robert Erdmann.
Dir der Handlung: Paris und das nahe-
gelegene Genesli. Set: 1517.
Kostüml: Dittomi; Kostüml:
Liselott!

Aufspiel in 4 Aufzügen v. Heinrich Stobber.
In Szene gesetzt v. Regisseur Fritz Steind.
Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Sonntag den 13. April 1902.

Nachmittag:

Czaar und Zimmermann.

Abend:

Familie Knickmeyer.

Abend:

Des Löwen Erwachen.

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 12. April 1902.

Neues Theater.

Don Juan.

Abend:

Altes Theater.

Alt-Heidelberg.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Brillanter Spielplan.

Fernando - Wilhelm - Trio,
Blasband des Kreisorchesters. —
Hermany mit seiner Pantomime:
Der Bierfreund. Orchesterbegleitung:
— Caesaro Belli-Truppe,
Ballett-Orchester mit attraktiven
Spieler. — Man de Wirth,
Subretten-Imitator. — The
Thorns, Orchester: Spas in
einem Restaurant. — Secours
Emilia, Instrumental-Orchester. —
Mr. Caesaro, Champion auf
der Gault-Parade. — Maxi
Walden, Solange - Sourette. —
Willy Zimmermann, Original-
Solange-Hummel und Komposition:
Künstler. — American Bio-
scope, sensationelle lebende Photo-
graphien.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater,

Direktion: Gustav Pöller,
am Niedertor, nächste Nähe des
Gauptbahnhofs.

8 Phantom-Guards (Griff - Garde)

Großes phantastisches Damen-
Ensemble.

8 Damen! 8 Damen!
Komische Ausstattung!
Ganz neues Genre! Sensationell!

Barnum's Goliath-Hundemante.

Großartige Zerstörung von Brand-
exemplaren von Togen.

Die 3 reizenden Schwestern Merkel.

atmosphärische Contortionskünstlerinnen.
Ausschließlich harmloser Stoff!
und das höchste brillante

April-Programm.

Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Welt-Panorama.

2 bis 10
Uhr.

Office auf vierterem
Eingang.

Telegramm.

Deutsch-Amerik. Schuhfabrik Halle 84 Leipzigerstrasse 84.

Wieder grosse Posten Schuhwaaren eingegangen, die zu noch nicht dagewesenen billigen Preisen abzugeben sind.

Kinder-Leder-Ohrschuhe	nur 95 Pfg.
Lamen-Leder-Hausschuhe	175 Mk.
Lamen-Leder-Pantoffeln	60 Pfg.
Lamen-Plüsch-Pantoffeln	75 Pfg.
Braune Schnür- und Spangenschuhe	2.90 Mk.
Damen-Lastingschuhe	95 Pfg.
Herren-Zug- und Schnürschuhe	früher 6.80, jetzt 4.80 Mk.
Herren-Schnallenstiefel	früher 10.90, jetzt 8.50 Mk.
Herren-Schaftstiefel	nur 3.50 Mk.
Herren-Zugstiefel Bes. u. glatt	früher 7.90, jetzt 5.50 Mk. u. s. w.

Deutsch-Amerik. Schuhfabrik, G. m. b. H., 84 Leipzigerstrasse 84, am Thurm.

Circus Drexler.

Halle a. S. Nur noch 4 Tage! Rossplatz.

Heute Freitag den 11. April 1902, Abends 8 Uhr:

Grosse High life Vorstellung

mit ausserordentlichem Programm, darunter:

Die Meisterschafts-Dressuren des Direktor Drexler.

Zum 1. Male. Das Czirkosfest. Zum 1. Male.

Große Anektallungs-Pantomime, ausgeführt vom ganzen Personal.

Morgen Sonnabend den 12. April 1902

2 grosse Elite-Vorstellungen,

Nachm. 4 1/2 und Abends 8 Uhr.

In dieser Nachmittags-Vorstellung hat jeder Vermögliche das Recht, 1 Kind frei einzuführen. — Abends Rendez-vous der Circus von Halle.

W. Drexler, Direktor.

Der Circus ist ab Donnerstag sehr gut gebrist.

„Bratwurstiglöckle.“

Erstes und bestrenommiertes Concert- und Speisestotal mit Musikerei.

Damen-Orchester in elektrischer Laube.

Entrée frei! Gustav Ruhe.

Panorama Leipzig, Rossplatz.

„Weissenburg“.

Billiger Sonntag!

Geöffnet von früh bis Abends 10 Uhr.

Eintrittspreis: Erwachsene 50 Pfennige,
Kinder und Militär vom Selbstweibel abwärts 25 Pf.

An den unteren Räumen: Weltrestaurant. Osw. Schlinke.

Den geistigen Herrschaften von Halle und Umgegend zur gefälligen
Mittheilung, daß ich zu den heutigen Tage das Restaurant
zur deutschen Eiche,
Häusergasse 5, übernommen habe. Es wird mein stilles Bestreben
sein, meine werthen Gäste mit einem ff. Glas Bier (Spezialbier) recht
diversen Speisen und Getränken zu bedienen. Gleichzeit bringe meinen
Ehrenden Worten noch Regelmäßigkeit in empfehlende Erinnerung.
Begrüßungswort: Fritz Kirchhoff.

Saalschlossbrauerei.

Empfehle meine großen und kleinen Säle sowie Gesellschaftszimmer zur Ab-
haltung von Festlichkeiten jeder Art.

Centralheizung. Neue Bühne. Elektr. Beleuchtung.
Friedr. B. Wendler.

Th. Spanier, Tischlermeister,
empfehle sein großes Lager in
bürgerlichen Wohnungseinrichtungen,
sowie einzelner Stücke zu billigen Preisen.
Eigene Tischlerei und Polsterwerkstatt. Belichtung ganz gebietet.
Lilienstr. 3 a. d. Herrenstr. u. Hallerstr. 1 (a. Hallmarkt).



Giesenow,
Gr. Ulrichstr. 58.

Kaiser-Kaffee
Gr. Ulrichstr. 27.
Täglich Concert.
Von 1. April ab
Russische Original-Kapelle
Bogdanowitsch.

Café Roland.
Concert
des russischen Instrumental-Ensembles
Romanow.
Anfang 7 Uhr Abends.

! Concert-Tokal!
„Böhmische Bierhalle“,
Hallehausstr. 6,
täglich
Gr. Paulsen, Streich-, Blas- u.
Wandolmen-Specialitäten - Künstler.
Concert der beliebten
Damen-Kapelle.
Dir. Lasch.

„Pilsener Hof“
Hallehausstr. 43.
Sonnabend Kegelbahn frei.
Morgen Sonnabend
ff. frische handgemaachte Würst
G. Hanke, Hallehausstr. 13.

CONCERT
d. katholischen Kirchenchores „Ecclesia“ am Sonntag d. 20. April cr., Abends 7 1/2 Uhr
Preis der Plätze: Reservirter Platz 75 Pfg., Balkon und Saal 50 Pfg.,
Gallerie 30 Pfg. — Billets sind zu haben beim Küster Herrn Brüggenmann, sowie
in den Cigarrenhandlungen von Steinbrecher & Jasper, Wiedner, Kollmann,
Bieder, Gellert, in Cigarrenhandlungen beim Kaufmann Herrn Bierlich, Bismarckstr.
Der Vortrag ist für wohlthätige Zwecke bestimmt.

Gänzlich reeller Ausverkauf.
Wegen Fortzug von Halle-Giebichenstein stelle ich mein
sehr großes
saar
sämmlicher fertiger Wäsche u. Ausstattungs-Artikel,
sowie Vollwaaren, Posamenten, Arbeits-Garderobe etc.
zu ausserordentlich billigen Preisen zum
Total-Ausverkauf.
K. Rühlmann, Giebichenstein,
Burgstraße 7, Nähe der Post.

Lüke's Hotel u. Restaur.,

Wagdenburgerstr. — Telefon 1355.

Seliger Otto Herrmann.

Sonnabend von 6 Uhr Stamm:

Schleie Blau mit Zander u. Maifisch
Kartoffeln 1 Stk.

Morg. Goulash 60 Pfg.

Süßkoteletts mit Bratkartoffeln 60 Pfg.

Erbsen-Suppe mit Schv.-Obst 30 Pfg.

ff. Vogerbraten aus der hochloblichen
Küche 1 u. 2 Stk. 15 P.

Aufwacher Export (1. Qual.) 1/2 Str. 20 P.

Dortmunder Union-Pilsener
1/2 Str. 20 P.

Mittagstisch nach Wahl
im Abonnement 1 Mark.

Möblierte Zimmer
mit und ohne Pension.

Gasthof zu Beuchlitz.

Sonntag den 13. April

Große Ballmusik,

ausgeführt von der Kapelle des Feld-Art.
Regts. Nr. 75.

Anfang Nachmittags 8 Uhr.

Ergebenst ladet ein
W. Mennicke.

Verband deutscher Kriegs-Veteranen

von 1848 - 70/71
für Halle a. S. u. Umg.

Sonnabend, 12. April, Abends 8 Uhr

Monats-Verammlung.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
H. Hüttenrauch,
Güterstraße.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
Fritz Wolfson,
Halleinerstr. 6.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
A. Steuer,
Gandenbergstr. 48.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
G. Gerig,
Halleinerstr. 2.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
E. Walker, Halleinerstr. 6.

Sonnabend

Großes Schlachtfest.
E. Sorke,
Halleinerstr. 7.

Morgen Sonnabend

Schlachtfest.
Karl Blöck,
Halleinerstr. 1.

Sonnabend

Schlachtfest.
Siegel,
Halleinerstr. 21.

„Vogelband“

gibt acrivitäten
Waren, bei
G. Osswald Nachf., Halle, 34.

Wer stellt am 20. d. pr. Not. in 100 Pfg.
bieten, a. 24.00. 200, mit 7 Cht. mit 7 Cht.
Schulden 0. 5. post.